

Dienstag, 24.06.

09.30 Uhr

Ressourcenorientierte Biografiearbeit für Fachkräfte im sozialpsychiatrischen Feld

Seminar

Ressourcenorientiertes biografisches Arbeiten befähigt insbesondere Menschen mit psychischen Auffälligkeiten und Beeinträchtigungen zu wertschätzender Wahrnehmung der eigenen Person und des Gewordenseins. Biografiearbeit als Erinnerungsarbeit fokussiert das (Wieder)erkennen von Stärken und Fähigkeiten und stabilisiert die Selbstbestimmung und Identität.

Im dialogischen Prozess mit den Klient*innen wird die persönliche Lebensgeschichte mit all ihren freudigen, leidvollen und krisenhaften Erfahrungen und den damit verbundenen Gefühlen erkundet. Es geht darum, diese erinnerten Erlebnisse reflexiv in der eigenen Lebensgeschichte zu integrieren. Für pädagogische Fachkräfte bietet die Begleitung des Biografieprozesses die Chance, das Verständnis für ungewohnte Handlungen zu erweitern sowie das Vertrauen und die Beziehung zu den Klient*innen zu stärken.

Folgende Inhalte werden in dem Seminar behandelt:

- Die Bedeutung ressourcenorientierter Biografiearbeit
- Haltung zur Biografiearbeit
- Kennenlernen und Ausprobieren von geeigneten Methoden

Seminarleitung

Maria Krautkrämer-Oberhoff

Dipl. Pädagogin, Traumapädagogin, Supervisorin DGsv

Alle Termine zu diesem Thema

24.6.2025 09:30 Uhr - 24.6.2025 17:00 Uhr

Dauer

8 Unterrichtseinheiten

Kosten

Regulär 231,- Euro, Mitglieder 191,- Euro

Ort

Den Durchführungsort veröffentlichen wir ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung.